MUSTER · ONLINE-SHOP

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Physische Ware für Verbraucher und Unternehmer

Geltungsbereich, Vertragsschluss, Preise

Lieferung, Eigentumsvorbehalt, Gewährleistung

Haftung und Schlussbestimmungen

Anhang: Widerrufsbelehrung und Musterformular

Platzhalter in eckigen Klammern ersetzen. Vor Verwendung rechtlich prüfen lassen.

Stand der Mustertexte: Oktober 2026 · ausgerichtet auf deutsches Recht

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Für einen Online-Shop, der körperliche Ware an Verbraucher und Unternehmer liefert. Platzhalter in eckigen Klammern sind durch die Angaben des Anbieters zu ersetzen. Nicht zutreffende Sätze sind zu streichen. Dieser Text ist ein Muster und ersetzt keine rechtliche Prüfung.

§ 1 Geltungsbereich

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Verträge über den Online-Shop unter [Domain] zwischen [Firma, Rechtsform], [Straße, PLZ, Ort], [Registergericht und Registernummer, falls vorhanden], USt-IdNr. [Nummer] (nachfolgend „Anbieter“) und dem Kunden.

(2) Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Unternehmer ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss des Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

(3) Abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, der Anbieter stimmt ihrer Geltung ausdrücklich zu.

§ 2 Vertragsschluss

(1) Die Darstellung der Produkte auf der Website ist unverbindlich und kein rechtlich bindendes Angebot, sondern eine Aufforderung zur Bestellung.

(2) Mit Absenden der Bestellung gibt der Kunde ein verbindliches Angebot ab. Der Vertrag kommt zustande, wenn der Anbieter die Bestellung durch eine Auftragsbestätigung per E-Mail annimmt oder die Ware liefert.

(3) Der Vertragstext wird gespeichert und dem Kunden nach Vertragsschluss per E-Mail übermittelt. Diese AGB können unter [URL der AGB] abgerufen werden. Vor dem Absenden kann der Kunde die Angaben prüfen und korrigieren.

§ 3 Preise, Versand und Zahlung

(1) Alle Preise verstehen sich in Euro und enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer. Hinzu kommen die im Bestellprozess gesondert ausgewiesenen Versandkosten.

(2) Die Zahlung erfolgt über die im Checkout angebotenen Zahlungsarten. Der Kaufpreis ist mit Vertragsschluss fällig, sofern nichts anderes vereinbart ist.

(3) Bei Zahlungsverzug gelten die gesetzlichen Verzugszinsen. Der Anbieter kann die Leistung bis zum Zahlungseingang zurückhalten, soweit das vereinbart oder gesetzlich zulässig ist.

§ 4 Lieferung

(1) Die Lieferung erfolgt an die vom Kunden angegebene Adresse innerhalb Deutschlands [und: der angegebenen Lieferländer]. Die Lieferzeit beträgt [z. B. 2 bis 5 Werktage], soweit die Ware vorrätig ist.

(2) Ist die bestellte Ware nicht verfügbar, informiert der Anbieter den Kunden unverzüglich. Bereits gezahlte Beträge werden erstattet.

(3) Bei Verbrauchern geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung erst mit Übergabe der Ware an den Kunden über. Bei Unternehmern geht die Gefahr mit Übergabe an den Transporteur über.

§ 5 Eigentumsvorbehalt

Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises Eigentum des Anbieters.

§ 6 Widerrufsrecht

Verbrauchern steht bei Fernabsatzverträgen ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Einzelheiten, Ausnahmen und ein Muster-Widerrufsformular ergeben sich aus der gesonderten Widerrufsbelehrung im Anhang.

§ 7 Gewährleistung

(1) Es gelten die gesetzlichen Mängelrechte.

(2) Gegenüber Unternehmern beträgt die Verjährungsfrist für Mängelansprüche bei neuen Sachen ein Jahr ab Ablieferung. Die Verkürzung gilt nicht bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit, Arglist oder bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.

§ 8 Haftung

(1) Der Anbieter haftet unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit sowie bei der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.

(2) Bei leichter Fahrlässigkeit haftet der Anbieter nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Die Haftung ist dann auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.

(3) Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt. Soweit die Haftung beschränkt ist, gilt das auch für Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

§ 9 Schlussbestimmungen

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Gegenüber Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur, soweit der Schutz zwingender Bestimmungen des Rechts des Staates des gewöhnlichen Aufenthalts nicht entzogen wird.

(2) Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist Gerichtsstand der Sitz des Anbieters.

(3) Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein, bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam. An die Stelle der unwirksamen Klausel tritt die gesetzliche Regelung.

Stand: [Datum]

Anhang: Widerrufsbelehrung

Nur für Verträge mit Verbrauchern. Getrennt von den AGB bereitzustellen, spätestens vor Abgabe der Bestellung, und im Checkout zu bestätigen.

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben. Bei einem Vertrag über mehrere Waren, die getrennt geliefert werden, ab dem Tag, an dem Sie die letzte Ware in Besitz genommen haben.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns ([Firma, Rechtsform], [Straße, PLZ, Ort], E-Mail: [E-Mail], Telefon: [Telefon]) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Frist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart. In keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf unterrichten, an [Rücksendeadresse] zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Für einen etwaigen Wertverlust der Waren müssen Sie nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Vorzeitiges Erlöschen

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig bei Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind, bei versiegelten Waren, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht zur Rückgabe geeignet sind, wenn ihre Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde, und bei Waren, die nach der Lieferung auf Grund ihrer Beschaffenheit untrennbar mit anderen Gütern vermischt wurden.

Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, füllen Sie dieses Formular aus und senden Sie es zurück.

An [Firma, Rechtsform], [Straße, PLZ, Ort], [E-Mail]:

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*):

Bestellt am (*) / erhalten am (*):

Name des/der Verbraucher(s):

Anschrift des/der Verbraucher(s):

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier):

Datum:

(*) Unzutreffendes streichen.

Impressum und Datenschutzerklärung sind gesonderte Pflichttexte und nicht Bestandteil dieser AGB.